



Gegenstand: Zündmagnet Slick 4030, 4201, 4230, 4301, 4330

Betroffen: Alle Motoren der Baureihe:

- L 1700**
- L 2000**
- L 2400**

Anlaß: Änderung der TBO bzw. Wartungsintervalle für SLICK-Zündmagnete.



Dringlichkeit: sofort

Maßnahmen: **SLICK 4030:**
Gesamtbetriebszeit darf 250 Stunden nicht überschreiten. Nach Erreichen von 250 Betriebsstunden muß der Zündmagnet ausgetauscht werden. Bei Austausch Wartungsanweisung Nr. 17 in der jeweils aktuellen Ausgabe beachten.

SLICK 4201, 4230, 4301, 4330:
Grundüberholung des Zündmagneten ist nach 1000 Betriebsstunden vorzunehmen.
Bei Motoren mit Einfachzündung: alle 50 Betriebsstunden ist eine Sichtprüfung des Magneten sowie eine Überprüfung des Zündzeitpunktes durchzuführen. Der Zündzeitpunkt darf sich nicht mehr als 3 mm vom Einbauzustand ausgehend verstellen (am Flanschumfang gemessen). Alle 250 Betriebsstunden oder spätestens alle 2 Jahre ist der Zündmagnet auszubauen, zu zerlegen und einer Kontrolle zu unterziehen. Alle Prüfpunkte sind dem Master Service Manual der Fa. SLICK zu entnehmen.
Bei Motoren mit Doppelzündung: alle 100 Betriebsstunden ist eine Sichtprüfung des Magneten sowie eine Überprüfung des Zündzeitpunktes durchzuführen. Der Zündzeitpunkt darf sich nicht mehr als 3 mm vom Einbauzustand ausgehend verstellen (am Flanschumfang gemessen). Alle 500 Betriebsstunden ist der Zündmagnet auszubauen, zu zerlegen und einer Kontrolle zu unterziehen. Alle Prüfpunkte sind dem Master Service Manual der Fa. SLICK zu entnehmen.

Hinweis: Wird bei der Sichtprüfung an der unteren Magnetgehäuseentlüftung austretendes Öl festgestellt, so ist der Zündmagnet auszubauen und zu überholen.

Zulassung: Diese Technische Mitteilung wurde im Rahmen der Verfahren des LBA anerkannten Entwicklungsbetriebes Nr.: I-EC 27 zugelassen.

Bearb.: Stolinski	Ersetzt Ausgabe vom: 25.02.93	Seite: 1 von 1 Seiten
Gepr. + Freig.:  	Ausgabe: 01.08.96	Reg.-Nr.: 036 Datei: TM20-3.DOC